

Astrid-Lindgren-Schule: Alois Gerig unterstützt die „Baum des Jahres“-Stiftung mit Pflanzaktion

„Den Kindern die Natur näher bringen“

BOFSHEIM. „Den Kindern die Natur näher bringen“: Unter diesem Motto stand die „Blumensamen-Aktion“ der „Baum des Jahres“-Stiftung, bei der Wahlkreisabgeordneter Alois Gerig in der Astrid-Lindgren-Schule zu Harke und Schaufel griff, um mit den begeisterten Förderschülern Keimlinge umzupflanzen.

Im Vorfeld hatte der Abgeordnete eine Vielzahl von sogenannten „Samenbomben“ der „Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz“-Stiftung gesponsert, die bereits Mitte Juni unter der Projektleitung von Christine

Korbmann von den Förderschülern in kleine Töpfe gepflanzt wurden.

Aus den Blumensamen entwickelten sich kleine Sprösslinge. Am Dienstag wurden diese unter Mithilfe von Alois Gerig, Christine Korbmann und Schulleiterin Gabriele Hörtödörfer an ihren jetzigen Standort auf dem Schulgelände um das Pippi-Langstrumpf-Pferd, gepflanzt. So können sich die Sprösslinge zu vollständig ausgereiften Blumen entwickeln, die wiederum eine wichtige Nahrungsquelle für Schmetterlinge und Bienen sind.

„Mit dieser tollen werden die Kinder zu kleinen Weltrettern. Wir unterstützen hiermit nicht nur die Stiftung, sondern bringen unseren Kindern spielerisch die Natur näher. Anschaulich können die Schüler täglich die kleinen Entwicklungen beim Pflanzenwachstum miterleben und erkennen so schon in frühen Jahren, wie wichtig es ist, unsere Natur zu schützen und zu bewahren“, ist Gerig, zugleich forstpolitischer Sprecher und Vorsitzender des Landwirtschaftsausschusses, vom pädagogischen Wert der Aktion überzeugt.